



Praxis-Training

Interkulturelle Begegnungen im Business

Länderübergreifende Zusammenarbeit Im Fokus: Japan

4. und 5. Dezember 2025 (virtuell, jeweils halbtägig)

Warum Japan?

Japan ist die drittgrößte Volkswirtschaft der Welt und technologisch führend in Zukunftsfeldern wie Robotik, Automatisierung, Sensortechnik und nachhaltigen Produktionsprozessen. Die Industrie investiert stark in Forschung und Entwicklung, sucht stabile Partnerschaften und setzt auf langfristige Geschäftsbeziehungen. Deutschland und Japan teilen zentrale Herausforderungen: demografischer Wandel, Fachkräftesicherung, Digitalisierung und Dekarbonisierung. Bestehende Kooperationen in Forschung, Entwicklung und Innovation bieten hohes Ausbaupotenzial. Neue Handelsabkommen erleichtern den Marktzugang.

Bringen Sie Ihre internationalen Erfahrungen ein und erweitern Sie Ihr kulturelles Repertoire um japanische Kommunikationsund Entscheidungslogiken. Sind internationale
Kooperationen schon Teil
unseres Unternehmens –
oder werden es in
unmittelbarer Zukunft?

Wie können wir das Potenzial der Zusammenarbeit mit japanischen Hightech-Partnern optimal nutzen? Was sind die Erfolgsfaktoren für einen erfolgreichen Markteintritt in Japan? Haben wir in unserem
Team bereits Erfahrung im
Umgang mit japanischen
Geschäftspartnern oder
arbeiten wir mit Kolleg:innen
aus dem japanischen
Kulturkreis zusammen?

Changing Minds – Methodik und Trainer

In diesem praxisorientierten Training schärfen wir den Blick für interkulturelles Bewusstsein. Evidenz- und erfahrungsbasiert nähern wir uns der japanischen Kultur an, um sie besser zu verstehen und Brücken für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zu bauen. Fallstudien und kollegialer Austausch sorgen dafür, dass das Gelernte praxisnah angewendet werden kann und nachhaltig wirkt.

Bewusst besser kooperieren: Wir lernen zentrale japanische Kulturdimensionen und Standards kennen. Dazu gehören Hierarchieverständnis, Konsensorientierung in Entscheidungen, Harmonie- und Beziehungsorientierung sowie typische Kommunikationsmuster. Aus diesen Erkenntnissen entstehen konkrete Handlungsempfehlungen. Sie helfen, kulturbedingte Dynamiken bewusst wahrzunehmen und erfolgreicher mit japanischen Geschäftskolleg:innen zu interagieren.

Entdecken Sie, wie unser Erfahrungsgedächtnis Denken und Handeln prägt – und wie das Hinterfragen eigener Muster zu einer erfolgreicheren Interaktion mit Menschen aus anderen Kulturkreisen beiträgt.

Erleben: Kulturell unterschiedlich geprägte Ansichten und Handlungsroutinen lassen wir aufeinandertreffen.



Unsere Trainerin – Ihre Expertin:

Christiena Kirchhoff ist zweisprachig in den USA und Deutschland aufgewachsen und lebte mehrere Jahre in Japan. Sie verfügt über mehr als zehn Jahre Erfahrung als Projekt- und Produktmanagerin in beiden Ländern und arbeitet seit 2007 als Interkulturelle Business Trainerin. Bis 2021 war sie Vorsitzende von SIETAR Deutschland e.V. und engagiert sich im EU-Projekt ECILP zur Entwicklung von Qualitätsstandards in der interkulturellen Zusammenarbeit.

Information und Anmeldung

Interkulturelle Kompetenz für Japan eröffnet Zugang zu einem Schlüsselmarkt mit strategischer Bedeutung für Hightech und Innovation. Wir laden Sie ein, das interkulturelle Verständnis auch in Ihrem Unternehmen zu erweitern.

Aus organisatorischen Gründen ist die Anzahl der Plätze unseres kostenfreien Trainings begrenzt. Wir bitten um Anmeldung unter folgendem Link:

 $\underline{https://eveeno.com/interkulturelle-business-kompetenz-japan}$



Ansprechpartner

Strategische Partnerschaft Sensorik e.V. Franz-Mayer-Straße 1, 93053 Regensburg

Dr. Michael Hellwig

Tel.: +49 941 630916-15

E-mail: m.hellwig@sensorik-bayern.de

LinkedIn: www.linkedin.com/in/michaelhellwig123



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages